



September
Oktober 2025
November

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

MOORREGG-HEIST

ST. MICHAEL

Neues aus deiner Kirche und drum herum

Nieges ut din Kark un rundriim



Gemeindebrieff

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wir haben zusammengetragen, was in den letzten Monat in und um Kirche geschehen ist. Der Frühling und Frühsommer ist geprägt von vielen regionalen Großgottesdiensten, die viel Manpower benötigen um gut zu gelingen.

An dieser Stelle geht ein ganz herzlicher Dank an die vielen Helfer und Helferinnen von Himmelfahrt, Pfingsten und dem Tauffest.

Mit Pastor Michael Galle wird ab dem 1.9. ein weiterer Pastor in unserem Pfarrsprengel tätig sein. Kommt gern in einen seiner Gottesdienst und lernt ihn kennen.

Herzliche Grüße

Das Redaktionsteam



Geistliches Wort

Ein Lied Davids.

Gott! Du bist mein Gott, dich suche ich!

Ich sehne mich nach dir mit Leib und Seele;

ich dürste nach dir wie ausgedörrtes, wasserloses Land.

Deine Liebe bedeutet mir mehr als das Leben, darum will ich dich preisen.

Mein Leben lang will ich dir danken und dir meine Hände im Gebet entgegenstrecken.

In nächtlichen Stunden, auf meinem Bett, gehen meine Gedanken zu dir

und betend sinne ich über dich nach.

Ja, du hast mir geholfen,

im Schutz deiner Flügel kann ich vor Freude singen .

Ich halte mich ganz nah bei dir,

und du stützt mich mit deiner mächtigen Hand.

Psalm 63 in Auszügen

Liebe Freunde und Freundinnen der
St. Michael Gemeinde,

den Psalm 63 dichtete König David in
der Wüste auf der Flucht vor seinem
Sohn Absalom, der mit Waffengewalt
und den Unzufriedenen des Volkes
die Macht an sich reißen wollte. Als
Vater litt er um sein Kind. Als König
musste er um sein Leben fürchten.

Vielen Menschen auch in unserem
Land, ja bestimmt auch in Moorrege,
erleben tiefe Ängste, fühlen sich
einer Lebenssituation hilflos
ausgeliefert. Der plötzliche Tod
eines geliebten nahestehenden
Menschen kann in tiefe
Depressionen führen. Vielleicht ist
einer von sieben Millionen
Suchtabhängigen in Deutschland ein
enges Familienmitglied.

Eigene Krankheit belastet manchmal
mit der Frage: „Warum gerade ich?“
Hinzu kommt, besonders bei älteren
Menschen, die Angst vor Krieg in
unserem Land. Viele junge Menschen
sehen mit Sorge in die Zukunft weil
Klimawandel, immer mehr
Schuldenaufnahme der Politik u. a. in
ihnen ein Gefühl des ausgeliefert
sein, der Machtlosigkeit auslöst.

Wie gehen Sie, wie gehe ich mit all
den Tälern unseres Lebens um. wenn
das Gefühl das Berge um mich herum
auf mich einstürzen, mich erdrückt?
Ein älterer Herr der im
Schützengraben des zweiten
Weltkrieges diesen miterlebt hat
sagte einmal zu mir: „Während der
feindlichen Angriffe fingen einige an
zu fluchen, andere wiederum
beteten.“



Wie reagiere ich? Mit König David möchte ich auf der Seite der Beter stehen und immer mehr lernen Gott zu vertrauen. In ihm bin ich geborgen! Die Küken in unserem Bild wissen nicht, was das Leben noch alles bringen wird. Aber sie wissen: die „Mutter“ schützt uns, deshalb können wir fröhlich sein. Ja, es ist wahr: Gott bewahrt uns nicht vor den Tälern des Lebens, aber er ist immer an meiner Seite. In allen Schwierigkeiten weiß ich mich in ihm geborgen.

Im Gebet, im Gespräch mit Gott, kann ich meinen inneren Frieden finden, auch wenn um mich herum vieles chaotisch scheint oder ist. Nehmen Sie den Segen Gottes ganz persönlich an. Die Augen Gottes sind immer offen und blicken Sie in Liebe an. Er ist unser Friede:

Gott der Herr behütet und bewahrt Dich.
Die Augen Gottes sind und bleiben offen über Dir.
Die Liebe Gottes ist größer als alles was Dir widerfährt.

Horst-Dieter Schultz

Monatssprüche

Monatsspruch September 2025

**Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke.**

Psalm 46,2



Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21



Monatsspruch November 2025

**Gott spricht: Ich will das Verlorene
wieder suchen und das Verirrte
zurückbringen und das Verwundete
verbinden und das Schwache stärken.**

Ezechiel 34,16



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Grafik: © GemeindebriefDruckere

Kontakte

Telefonseelsorge: 0800 111 011

Kirchengemeinde Moorrege-Heist

Kirchenstraße 52, 25436 Moorrege

www.kirche-moorrege-heist.de

Kirchenregion Marsch & Geest

www.kirche-mug.de

Kirchenbüro

Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag 11.00-13.00 Uhr

info@kirche-moorrege-heist.de

Tel.: 04122 811 11

Pastorin Vivian Reimann-Clausen

reimann-clausen@web.de

Tel.: 04122 97 66 85

Pastor Frank Schüler

Kirche.appen@gmail.com

Tel.: 0174 31 66 406

Pastor Dr. Helmut Nagel

buero@kirche-haseldorf.de

Tel.: 04129 241

Pastor Michael Galle

m.galle@kirche-mug.de

Tel.: 0160 515 19 22

Ev. Kindergarten St. Michael

Kirchenstraße 57, 25436 Moorrege,

Leitung Sebastian Carstens-Töpfer

Tel.: 04122 99 0 49

Kontakte

Friedhof

Jürgen Heydorn

Tel.:0171 28 96 94 2

Kinder- und Jugendarbeit, Seniorencafé, Babycafe, Mondscheinkirche

Diakonin Carmen Baldzun

Ca.Baldzun@web.de

Tel.: 04122 40 10 10

Handarbeitskreis

Waltraud Amtage

Tel.: 04122 40 28 844

Diakoniestation Elbmarsch

Tel.: 04122 8 32 44

“Voice & Spirit - Gospel and More”

[www. voiceandspirit.de](http://www.voiceandspirit.de)

Catrin Jacobsen (Chorleitung),

catrinjacobsen@gmx.de

Tel.: 04101 37 57 96

Wer, was, wann

Handarbeitskreis

1. und 3. Montag 18.00-20.00 Uhr

Waltraud Amtage

04122 40 28 844

Seniorencafé

1. Montag 14.30-16.30 Uhr

Begegnungsstätte Ydrama An ´n Himmelsberg

Diakonin Carmen Baldzun

04122 8 11 11 Büro

Kirchengemeinderat

2. Donnerstag ab 19.00 Uhr

Vorsitz Pastorin Vivian Reimann- Clausen

04122 97 66 85

Mondscheinkirche

Diakonin Carmen Baldzun

0177 15 999 00

Vanessa Essig

vanessaessig@web.de

Vivian Reimann-Clausen

„Voice & Spirit - Gospel and More“

www.voiceandspirit.de

Gemeinsamer Chor Appen und Moorrege

dienstags 19.30- 21.00 Uhr im Wechsel

in Moorrege und Appen

Catrin Jacobsen (Chorleitung)

04101 37 57 966

catrinjacobsen@gmx.de



evangelisch an der Elbe

Ev.-Luth. Pfarrsprengel
Marsch und Geest

mit den Kirchengemeinden Appen, Haselau, Haseldorf/Hetlingen, Moorrege-Heist und Seester

September 2025

So	07.09.	10.00	Haseldorf	Helmut Nagel
		10.00	Moorrege	Vivian Reimann-Clausen
		18.00	Haselau	Helmut Nagel
Gottes Segen zur Einschulung				
Mi	10.09.	8.15	Seester	Michael Galle
		9.00	Haseldorf & Haselau, in Haseldorf	Helmut Nagel
		9.00	Moorrege	Vivian Reimann-Clausen
		9.00	Appen	Frank Schüler
Fr	12.09.	18.00	Begrüßungs-Gottesdienst der neuen Konfis im Pfarrsprengel, Dreikönigskirche Haselau das pastorale Team	
So	14.09.	11.00	Regionaler Fest-Gottesdienst zur Einführung von Pastor Michael Galle in unserem Pfarrsprengel, in der Dreikönigskirche zu Haselau, mit Propst Thomas Drope	
So	21.09.	10.00	Haseldorf, Konfi-Tauf-GD	Helmut Nagel
		10.00	Seester	Michael Galle
		10.00	Appen	Frank Schüler
So	28.09.	10.00	Seester	Horst-Dieter Schultz
		10.00	Hetlingen: Erntedankfest, <i>op platt</i>	Helmut Nagel
		11.00	Moorrege: Erntedank & Honigfest	Vivian Reimann-Clausen
		14.30	Appen: Erntedankfest <i>Bürgerhaus</i>	Frank Schüler
		18.00	Haselau	Michael Galle

Oktober 2025

So	05.10.	10.00	Appen	Vivian Reimann-
		10.00	Haseldorf: Erntedankfest, <i>op platt</i>	ClausenHelmut Nagel
		10.00	Haselau: Erntedankfest	Michael Galle
		10.00	Seester: Erntedankfest	Horst-Dieter Schultz
So	12.10.	10.00	Appen	Michael Galle
		10.00	Moorrege	Vivian Reimann-Clausen
		18.00	Seester	Vivian Reimann-Clausen
		18.00	Haselau	Michael Galle
So	19.10.	10.00	Haseldorf	Renate Paelchen
		10.00	Seester	Horst-Dieter Schultz
		10.00	Moorrege	Frank Schüler
		18.00	Haselau	Frank Schüler
So	26.10.	10.00	Moorrege	Frank Schüler
		10.00	Haseldorf	Helmut Nagel
		18.00	Appen	Frank Schüler

November 2025

So	02.11.	10.00	Moorrege	Renate Paelchen
		10.00	Appen	Helmut Nagel
		10.00	Haselau	Michael Galle
So	09.11.	10.00	Hetlingen	Michael Galle
		10.00	Appen	Frank Schüler
		18.00	Seester	Frank Schüler
So	16.11.	Andachten zum Volkstrauertag		
		9.00	Hetlingen	Helmut Nagel
		10.00	Haseldorf	Helmut Nagel
		10.00	Haselau	Michael Galle
		10.00	Seester	Frank Schüler
		10.00	Appen	Thorsten Gloge
		10.00	Moorrege	Vivian Reimann-Clausen
14.30	Heist	Vivian Reimann-Clausen		
Mi	19.11.	19.00	Beten hilft! Festgottesdienst des Pfarrsprengels mit der Diakonie-Station, Kirche Moorrege	<i>Propst Thomas Drope & das Team der Diakonie-Station Elbmarsch</i>
So	23.11.	Andacht am Ewigkeitssonntag		
		10.00	Haseldorf	Helmut Nagel
		10.00	Haselau	Michael Galle
		14.00	Seester	Horst-Dieter Schultz
		10.00	Appen	Frank Schüler
11.00	Moorrege	Vivian Reimann-Clausen		
So	30.11.	1. Advent		
		10.00	Haseldorf, Familien-GD	Vivian Reimann-Clausen
		10.00	Seester	Frank Schüler
		10.00	Moorrege	Helmut Nagel
		18.00	Appen	Frank Schüler

Wir sagen tschüss.....

Am 1. Juni fand in Haselau der Gottesdienst zur Entpflichtung von Pastor Petersen statt. Probst Drope begann mit einen Rückblick auf über 30 Jahre Dienst in Haselau, zum einen ganz in die Arbeit eines Dorfpastors eingebunden zum anderen tätig für den Kirchenkreis. Projekte wie die Digitalisierung, Webseitengestaltung, Pfarrsprengel und das Intranet Das:Jonas wurden von Pastor Petersen auf den Weg gebracht. Der Bürgermeister und Pastor Matthiesen aus Tornesch dankten für die gute Zusammenarbeit.. Die Pastorenkollegen aus dem Pfarrsprengel hatten nicht nur einen neuen Text zu „Danke“, sondern auch zu „Mit 66 Jahren....“ gedichtet.

Von der Kirchengemeinde erhielt das Ehepaar Petersen eine Gartenbank für das neue Domizil, gepolstert mit Kissen in den Farben und mit den Kirchtürmen der Pfarrsprengelgemeinden. Die Kantorei und der Bläserkreis Schulau begleiteten den Gottesdienst musikalisch.

Anschließend wurde auf dem Kirchhof weitergefeiert.

Beiträge vom Musikzug der Feuerwehr, Spalier der Feuerwehr, ein musikalischer Beitrag der Grundschule Haselau, Kaffee, Kuchen, Grillwurst und Getränke sorgten für ein gelungenes Fest, das seinen Ausklang in einer Kutschfahrt durchs Dorf fand.

Pastor Petersen dankte dem KGR für die gute Zusammenarbeit und vor allem seiner Familie für die Geduld, ihr Leben mit dem Leben eines Pastors in Einklang zu bringen. Hervorgehoben wurde auch noch einmal das Engagement von Frau Petersen im Konfirmandenunterricht, beim Krippenspiel und beim Weltgebetstag.

Auch wir möchten uns ganz herzlich für seine Arbeit bedanken. Ohne ihn gäbe es noch keinen Pfarrsprengel, keine neue Webseite. Ohne ihn und sein positives Denken wären wir nicht so gut für die Zukunft aufgestellt.

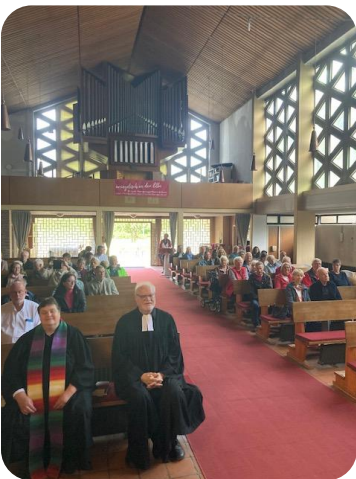
Wir gönnen ihnen beiden von Herzen einen interessanten und verdienten Ruhestand, werden jedoch ohne Zweifel die ruhige kompetente zuversichtliche und visionäre Person Andreas Petersen vermissen.

Himmelfahrt – zwischen sky und heaven

Bei dann doch sonnigem Wetter fand der traditionelle regionale Gottesdienst diesmal in Moorrege statt. Pastor Schultz und Pastorin Reimann-Clausen gestalteten diesen Gottesdienst. Frau Carstens an unserem Flügel begleitet uns musikalisch. In der Predigt stellte Pastor Schultz die unterschiedlichen Bedeutungen von „Himmel“ dar: einen geographischen, sichtbaren, belebten und einen Himmel, über dessen Gestalt oder Vorhandensein die Meinungen doch auseinandergehen.

Im englischsprachigen Raum haben es die Menschen leichter. Sie haben zwei Wörter zur Auswahl: sky und heaven. Alle Gottesdienstbesucher wurden eingeladen, ihre Sorgen und Gedanken über den Sky zum Ausdruck zu bringen. Diese Gedanken flossen dann spontan in die Fürbitten ein. Einen Heaven, der uns wie auch immer nach dem Tode empfängt, wünschen wir uns alle. Auf der Gemeindegewiese waren die Tische gedeckt und luden im Anschluss zu einem geselligen Beisammensein mit Spargelcremesuppe und verschiedenen Kuchen ein.

Text und Fotos: Anja Eiffert



Pfingsten am Deich

Der deich war dieses Jahr etwas weiter Weg. Der Wettergott hatte es nur mit den Landwirten gut gemeint und ordentlich Wasser geschickt. Glücklicherweise stellt uns der Obsthof Deekenhörn immer eine Halle bereit. So konnte der Heilige Geist sich seinen Weg durch Obstkisten und Verpackungsanlagen suchen. Und er war da! Viele Besucher hatten sich trotz des Wetters aufgemacht. Der Gottesdienst wurde von Pastor Schüler geleitet, Thorben Korn spielte Akkordeon.



In bewährter Weise hatten alle MUG-Gemeinden nicht nur für den reibungslosen An- und Abtransport von über 100 Klappstühlen, einen Altar und Tische gesorgt, sondern auch für Kaffee, Tee und Kuchen gesorgt, damit es im Anschluss ein gemütliches Beisammensein geben konnte. Das ist wirkliche Teamarbeit!

Seniorenachmittag im Juli

Begonnen wurde mit einer Andacht zum Meeresrauschen und einer Meditation zu Meer mit einer Muschel.

Eingeladen war Nina Berg, eine Altentherapeutin, die zum Stuhltanz mit Gedächtnistraining einlud. Die Aufforderung wurde von allen 30 BesucherInnen gerne angenommen. Es war ein fröhlicher Nachmittag mit viel Spaß an Bewegung vor der Sommerpause.

Im August findet kein Seniorenachmittag statt, im September wie gewohnt in der Alten- und Begegnungsstätte an Himmelsbarg.

Im Oktober findet der Nachmittag zu Erntedank in der St. Michel-Kirche statt.

Neue Besucher sind jederzeit herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Begegnungsstätte ist barrierefrei zu erreichen.

Wir freuen uns auf euch

Text: C. Baldzun, Anja Eiffert
Foto: Carmen Baldzun



Taufest am See



Am 12.6. wurden beim diesjährigen Taufest am See 12 Menschen getauft - Säuglinge, Kleinkinder, KonfirmandInnen und eine Erwachsene. Wie schön, dass sich Eltern und Menschen jeden Alters entscheiden, ihren Weg mit Gott zu gehen. Viele Besucher füllten den Strandabschnitt am Freibad Oberglinde. Der Gottesdienst wurde von Pastorin Reimann-Clausen und Pastor Schüler gestaltet, begleitet von unserem Chor Voice and Spirit. Manfred Gröger und sein Team sorgten wie immer für die Akustik.

Thema des Gottesdienstes waren die Schätze in unserem Leben: Geld, Gold oder die unabdingbare Liebe Gottes? Was ist mehr wert? Die Pastoren hoben einen Schatz mit Licht, Wasser, Segensband, Namensschild und Taufspruch. Auch die Täuflinge durften ihren Schatz aus dem Sand ausgraben. Wegen des sonnigen Wetters hatten sich auch schon vormittags viele Badegäste eingefunden, die kurzerhand Liederzettel bekamen und so am Gottesdienst teilnahmen. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Feuerwehren Appen und Moorrege, die Bierzeltbänke und Zelte stellten, des Schäferhofs, der ebenfalls seine Bänke zur Verfügung stellte und Hilfe der KonfirmandInnen und Mitglieder der KGRs wäre so ein Fest nicht möglich! Eine tolle Zusammenarbeit! DANKE!



Text und Bild: Anja Eiffert

Was gibt es neues im Pfarrsprengel

Ein neues Gesicht im Pfarrsprengel ab September

Glücklicherweise bekommt unser Pfarrsprengel nach dem Ausscheiden von Pastor Petersen in den wohlverdienten Ruhestand einen neuen Pastor für die nächsten Jahre.

Pastor Michael Galle wird unser pastorales Team ab September bereichern. Wir freuen uns sehr, dass so mit vier PastorInnen fünf Gemeinden versorgt werden können. Er war bisher ebenfalls in mehreren Gemeinden im Raum Flensburg tätig, so dass ihm ein „Gemeindehopping“ vertraut ist.

Der Willkommensgottesdienst mit feierlicher Einführung durch Propst Drope findet am **14. September um 11:00 in Haselau**



Bild: Galle

Gehen und Kommen

Am 27.7. verabschiedeten wir mit sonnigen Blumengrüßen Frau Dr. Cordula Ruch aus dem KGR. Wir danken ihr für ihre geleistete Arbeit. Gleichzeitig wurde Daniel Hinz in den KGR eingeführt. Wir sind sehr froh, dass wir ein neues Mitglied gewinnen konnten. Herzlich Willkommen in unserer Runde! Wer mehr über Daniel wissen möchte, kann auf der nächsten Seite weiterlesen.

Text: Anja Eiffert

Neuzugang



Liebe Gemeinde,

ich darf hier einmal die Gelegenheit nutzen mich Ihnen und euch als neues Mitglied des Kirchengemeinderates Moorrege-Heist vorzustellen! Mein Name ist Daniel Hinz, aufgewachsen bin ich in Uetersen und Klein Nordende. Nach einigen Jahren des Studiums – Wirtschaftsgeographie – und der Berufstätigkeit in Süddeutschland – Immobilienresearch – bin ich seit nunmehr sieben Jahren wieder im Norden, in Moorrege, zuhause und inzwischen als Immobiliengutachter tätig. Ich teile das Dach mit meiner Frau Alena, Moorregerin seit 34 Jahren, und unserem Sohn Willi, Moorreger seit eineinhalb Jahren. Da es sich hier ausgezeichnet leben lässt und ein Fortzug für uns nicht in Frage kommt, ist es mir ein Bedürfnis, mich in der Gemeinde zu engagieren, Wurzeln zu schlagen. Ich bedanke mich aufs Wärmste bei der Kirchengemeinde und der Pastorin Vivian Reimann-Clausen für das Entgegenkommen und die herzliche Aufnahme! Im Folgenden darf ich Ihnen und euch noch 16 Fragen an mich selbst beantworten 😊

Wo möchtest du jetzt am liebsten sein?

Mit Buch unter Bäumen.

Was ist dein Lieblingsessen?

Käsebrot mit Oliven.

Was haben dir deine Eltern mitgegeben?

Spannkraft. Vorliebe für Kaffee, klassische Musik und Dänemarkurlaub.

Welche Musik magst du?

Late Night Jazz, Metal, Klassik. Im Auto NDR 90,3.

Was ist dein Traumreiseziel?

Ich bin Reisemuffel – aber eine längere USA-Reise wäre spannend.

Welches Ereignis war für die Welt das Einschneidenste?

Jesu Christi Auferstehung.

Welches ist dein Lieblingsfilm?

Kein bestimmter, aber alle Filme von Stanley Kubrick.

Welches Buch hat dich nachhaltig beeinflusst?

Oswald Spengler – Der Untergang des Abendlandes.

Welche Werte sollen wir unseren Kindern mitgeben?

Gelassenheit, Aufrichtigkeit, Hilfsbereitschaft.

Worüber kannst du am lautesten lachen?

Mich selbst, aber zum Glück nicht über meine Witze.

Was bedeutet Heimat für dich?

Vertrauter Boden, vertraute Luft. Mich nicht erklären zu müssen.

Was macht einen guten Freund für dich aus?

Jemand, mit dem ich gute und schlechte Nachrichten teilen kann.

Was ist dir wichtig im Leben?

Zeit und Umwege nehmen. Der Versuch, gerecht gegen andere und mich zu sein.

Woran glaubst du?

Wir nehmen uns zu ernst.

Deine liebste Kindheitserinnerung?

Die Sommer mit Zelten, Baumhäuser bauen, Wasserschlachten. Und den Zimmerboden vor LEGO-Steinen nicht mehr sehen können.

Was möchtest du verändern?

Weltuntergangsstimmung.

Musik in St. Michael

Kirche und Musik gehören einfach zusammen, insbesondere wenn die Akustik gut ist und viele Menschen hineinpassen.

Am 12.7. gab die Bigband Moorrege, ehemals unter der Leitung von unserem ehemaligen Organisten Mitsuhiro Ikenoya und deshalb der KG verbandelt, ein sommerliches Konzert. Vor zwei Jahren hatten wir das Glück, dass Masanori Hosaka die Leitung unserer Band übernahm und wir weiter in der Kirche proben dürfen.

Ca. 50 Besucher hatten den Weg in die Kirche gefunden. Schwungvolle und besinnliche Stücke zeichneten das Programm aus.

Als Dankeschön wurde um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten. Da wir derzeit keine Organisten haben, sind wir auf Honorarkräfte für die musikalische Gestaltung angewiesen. Wer sich berufen fühlt, einen Gottesdienst musikalisch zu begleiten als Organist oder Pianist, darf sich gern im Kirchenbüro melden (info@kirche-moorrege-heist.de, 04122 8 11 11).



Am 19.7. hatten wir den Traditionschor, die E-Singer aus Tornesch unter der Leitung von Michel Preiss zu Gast. 30 Sängerinnen und Sänger trotzten den schwülen Temperaturen und präsentierten einen bunten Strauß unterschiedlicher Musikstücke aus der ganzen Welt. Wir würden uns sehr freuen, wenn dieser Chor wieder einmal zu Gast in unserer Kirche ist.

Im nächsten Jahr feiert der Chor übrigens sein 150jähriges Bestehen. Musikalische Veranstaltungen in unserer Kirche sind Tradition. Wer Lust hat, solo, als Duett, mit seiner Band oder seinem Chor einmal in unserer Kirche ein Konzert zu geben, kann sich ebenfalls gern im Kirchenbüro melden.

Text und Bild: Anja Eiffert/Nicole Grote



Voice & Spirit im Herbst 2025

2025 ist für Voice & Spirit ein Jahr mit vielen Begegnungen und Aufritten. Am 14.06.2025 konnte der Chor bei gutem – wenn auch etwas windigem Wetter – für schwungvolle musikalische Untermalung des Tauffestes im Freibad Oberglinde sorgen.

Im September singt der Chor In Moorrege bei der Jubelkonfirmation der Jahrgänge 1965 und 1975 am 13.09.2025 um 14.00 Uhr in der St. Michael-Kirche. Im Rahmen eines Choraustauschs mit dem Bad Wilsnacker Chor Cantabile fand dort Ende Mai ein gemeinsames Konzert statt. Cantabile kommt im Herbst zu uns - am 04.10.2025 präsentieren beide Chöre um 17.00 Uhr die Früchte ihrer Zusammenarbeit in einem Konzert im Bürgerhaus Appen.

Kommt und erlebt unsere Konzerte voller Klangfarben - wir freuen uns auf Dich!

Dein Chor "Voice & Spirit – Gospel and more

"

Die Auftritte im Überblick:

Jubel-Konfirmation, Sa., 13.09.2025
um 14.00, St. Michael-Kirche,
Moorrege

Konzert gemeinsam mit dem Chor Cantabile aus Bad Wilsnack, Sa., 04.10.2025, 17.00 Uhr, Bürgerhaus Appen

Voice & Spirit
Gospel and more



Wilsnack
Cantabile



GEMEINSAM EIN KONZERT

Gospel | Musical | Klassik | Pop

Sa. 04.10. um 17 Uhr

Bürgerhaus Appen

Eintritt frei. Spenden erwünscht.



Catrin Jacobsen
Birgit Bockler



Vincent
Bockler



Christoph Meyer-Janson
Christian Reishaus

Einlass: 16:30 Uhr | Getränke in der Konzertpause

voiceandspirit.de



Besucherkreis

Seit zwei Jahren haben wir in unserer Kirchengemeinde einen Besucherkreis. Engagierte Menschen treffen sich circa alle zwei bis drei Monate, um sich über ihre Erfahrungen bei den Besuchen und ihre Bedürfnisse auszutauschen. Jedes Mitglied des Besucherkreises begleitet einen Menschen, den sie oder er regelmäßig besucht. Dabei können die Häufigkeit und die Dauer der Besuche individuell zwischen den beiden Personen festgelegt werden. Während des Besuches wird geklönt, gespielt, etwas vorgelesen, Musik gehört oder es werden Erinnerungen ausgetauscht.

Wer gern dabei sein möchte, ist herzlich willkommen. Die Möglichkeit, weitere Informationen zu erhalten oder einmal hineinzuschnuppern in den Kreis, besteht am Donnerstag, den 4. September um 15:00 im Souterrain der Kirche. Für Fragen stehe ich Ihnen gern zu Verfügung.



Text und Bild C. Baldzun

Mascha Litterscheid berichtet von ihren Erfahrungen:

“Seit Ende 2023 bin ich beim Besucherkreis von der Diakonin Carmen Baldzun, aus der St. Michael Kirche in Moorrege, mit dabei. Es bereitet den Menschen, die man besucht und einem selbst, eine große Freude, wertvolle Zeit miteinander zu verbringen. Es gibt viele Senioren, die gerne Besuch bekommen, zum Beispiel zum Klönen, Spiele spielen oder von meiner Seite als Sängerin und Musiktherapeutin, mit etwas Musik und/oder Gesang. So schnell kann man aus ‘einsamer’ Zeit, ‘gemeinsame’ Zeit machen. Die Besuchertreffen sind auch immer eine Bereicherung, die mit viel Herz von Frau Baldzun, zu Kaffee und Keksen, organisiert werden. Hier kann man sich immer über alles Erlebte austauschen und gegenseitig inspirieren. Ich freue mich schon auf weitere neue Gesichter und Treffen.”

Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger!

Wir freuen uns, dass nach den Sommerferien eine aufregende Zeit für Euch beginnt – Ihr kommt zur Schule! Bald braucht Euch niemand mehr Wörter und Sätze wie diese hier vorzulesen.

Denn bald lernt Ihr, selbst zu lesen.

Und natürlich werdet Ihr noch vieles mehr lernen und entdecken.

Wir hoffen, dass diese neue Zeit voller Freude und Segen für Euch ist.

Darum bitten wir Gott. Seine Engel mögen Euch beschützen!

So können wir für Euch und mit Euch beten:

Guter Gott!

Unsere Kinder sollen behütet sein, auf dem Weg zur Schule, im Unterricht und auf dem Schulhof - und wenn sie wieder nach Hause kommen.

Schenke den Eltern sowie den Lehrerinnen und Lehrern stets viel Verständnis, damit die Kinder merken: jeder Mensch ist mit seinen Eigenarten, individuellen Begabungen und Problemen wichtig - wichtiger noch als das bloße Schreiben, Rechnen und Lesenlernen.

Lass fröhliches Lachen das Lernen begleiten, damit es Freude macht, zur Schule zu gehen.

Schenke denen, die auf Kinder achten, das richtige Maß für die Erziehung zur Freiheit und Liebe.

Neugier, Phantasie und Kreativität: das alles liegt in unseren Kindern und wartet jeden Tag, aufs Neue geweckt zu werden.

Lass uns sorgfältig drauf achten, dass gute Motivation und Entdeckerfreude nicht ab stumpfen, indem wir unsere Kinder überhöhtem Leistungsdruck aussetzen, Zwang und Gewalt ausüben oder nur auf den augenscheinlichen Erfolg sehen.

Wir danken dir, dass du bei uns bist, wenn wir uns freuen und wir danken dir, dass du bei uns bist, wenn wir Angst haben oder traurig sind.

Du hilfst uns und meinst es gut mit uns.

Wir bitten dich für alle, dass sie ihre Aufgaben, die jetzt auf sie warten, erfüllen können, so gut es nur geht und mit deiner Hilfe.

Schenke uns allen eine Zeit, die wir gerne im Herzen behalten. Amen.

Am 10. September um 9:00 sind alle Heistmer und Moorreger Kinder zum Einschulungsgottesdienst in die Moorreger Kirche eingeladen.

Am 15. September feiern wir um 9:00 den Schuljahresbegrüßungsgottesdienst der Heidewegschule Appen-Etz.



Raus auf die Straße

Hier hast du eine Auswahl von 7 Verkehrsschildern. Versuche, jedem Schild die richtige Bedeutung zuzuordnen. Die Zahl legt die Reihenfolge der Schilder fest. Anhand der Buchstaben ergibt sich ein Lösungswort. Male das Schild blau oder rot an. Nach der Zuordnung geht es leichter.



R

Das ist ein Radweg. 5



R

Spielstraße. Hier müssen Autos ganz langsam fahren. 6



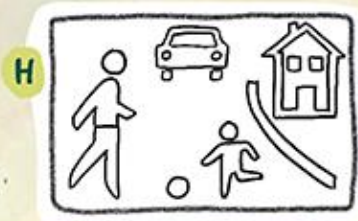
V

Vorfahrt achten. Die Fahrzeuge, die von links und rechts kommen, haben Vorfahrt. 7

Durchfahrt für Radfahrer verboten. 2



E



H



E

Stopp! Unbedingt anhalten und erst weiterfahren, wenn ganz sicher kein 4 Fahrzeug von links oder rechts kommt.

Das ist ein Fußweg. 1

Durchgang für Fußgänger verboten. 3



K

Hier kannst du das Lösungswort notieren:

--	--	--	--	--	--	--	--

Für den Kalender

Honigfest und Erntedank
28.9.2025 mit der Bigband

Begrüßungsgottesdienst
Konfis
12.9.2025 in Haselau

Digitaler Adventskalender

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen digitalen Adventskalender der Pfarrsprengelgemeinden geben.

Wer hierzu Ideen hat, mitwirken möchte oder jemanden kennt, der mitwirken möchte, kann sich gern unter der Email: oeffi.moorregeheist@kirche-mug.de melden.



Mondscheinkirche

Für die Generation Mitte

Austausch über
Gott und die Welt

Gemeinschaft

Wann?

Am

24. Sept. Thema Auszeit

26. Nov. Thema Perlen des Glaubens

um 19.00 Uhr

Wo?

In der Kirche St. Michael

Moorrege Kirchenstraße 52
bei Kaffee, Tee und Wasser

Info:

Vanessa Essig

Vanessaessig@web.de

Diakonin Carmen Baldzun

Ca.Baldzun@web.de

oder 04122 40 10 10

Pastorin Vivian Reimann-Clausen

reimann-clausen@web.de

Kirchengemeinde
Moorrege – Heist
St. Michael

*Kann Glaube
mir
Halt geben?*

*Anker für
die Seele*

*Kulturelle
Schätze heben*



Seniorencafé

2025/2026



Diakonin Carmen Baldzun und Team freuen sich auf Sie!

**Vorträge-Schnacken über Gott und die Welt-Lachen-Spiele-
Singen-Ausfahrten-Geselligkeit...und Vieles mehr**

Termine:

Montag 1.9.2025

Montag 6.10.2025 (in der Kirche)

**Samstag 25.10.2025 15.00 Uhr Schlagermove in Moorrege
(Wir wollen zusammen tanzen gehen)**

Montag 3.11.2025 Montag 1.12.2025

Montag 5.1.2026 Montag 2.2.2026 Montag 2.3.2026

Montag 6.4.2026 11.00 Uhr in der Kirche (Osterbrunch)

*Kirchengemeinde Moorrege-Heist in der Begegnungsstätte im
Ydrama An´n Himmelsberg*

Jeden 1. Montag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr

Sie sind herzlich willkommen ...

Info: Diakonin Carmen Baldzun Tel. 04122 40 10 10

APPEN feiert
27.09. Kindertag
28.09. Erntedank
14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr

🌻 **OPEN-AIR am Bürgerhaus** 🌻
auf dem Platz der Kinderrechte



Tolles Programm für die ganze Familie
MUSIK 🌻 **ESSEN** 🌻 **TRINKEN** 🌻 **SPIELEN**
STAUNEN 🌻 **KLÖNEN** 🌻 **LACHEN** 🌻 **FEIERN**

*... mit vielen Mitmach-Aktionen
von Vereinen, Firmen und Musikern ...*

gemeinsam organisiert von Appen musiziert e.V. und St. Johannes Appen
im Rahmen unserer Aktion:

KEINE GEWALT GEGEN KINDER

www.appen-musiziert.de 🌻 www.kirche-appen.de

Wir feiern gemeinsam mit allen Gemeinden unseres
Pfarrsprengels Marsch & Geest in Seester:



Reformationfest *mit viel Musik*



anschließend geselliges Beisammensein

Freitag, 31. Oktober, 15.00 Uhr

St. Johannes Kirche Seester

Dorfstraße 37

evangelisch an der Elbe

Ev.-Luth. Pfarrsprengel
Marsch und Geest

mit den Kirchengemeinden Appen, Haselau, Haseldorf/Hetlingen, Moorrege-Heist und Seester

Buß- und Betttag für die Region

Mittwoch, 19. November, 19.00 Uhr



St. Michael Kirche Moorrege

Kirchenstraße 52



Die Diakoniestation Elbmarsch und
die Kirchengemeinden Seester, Appen,
Haseldorf/Hetlingen, Haselau und Moorrege-Heist
laden herzlich ein zum gemeinsamen Gottesdienst
in unserem Pfarrsprengel mit Propst Thomas Drope

Datenschutz

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes, sei es in Papier- oder digitaler Form! Um Sie alle möglichst ausführlich an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen zu können, schreiben wir über Veranstaltungen und nutzen natürlich auch Bilder. Bei Großveranstaltungen ist es üblich, Fotos zu machen. Für diesen Fälle hängt in unserer Kirche ein Info-Zettel, wenn Bilder gemacht werden. Wir hoffen natürlich, dass Sie einverstanden sind. Vortragende werden im Einzelnen nach ihrer Zustimmung gefragt.

Es ist es auch üblich, dass Amtshandlungen wie Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten oder Beerdigungen, die Kirchengemeindegliederbetreffen, in der Gemeinde kundgetan werden, zum einen durch Abkündigung im Gottesdienst aber auch in der gedruckten Form des Gemeindebriefes. Hierauf machen Sie die PastorInnen oder die Mitarbeitenden des Kirchenbüros aufmerksam. Sie können natürlich der Veröffentlichung allgemein oder im Einzelfall widersprechen, dann erscheint keine Mitteilung im Gemeindebrief.

Auf eine Veröffentlichung der Amtshandlungen in der digitalen Form des Gemeindebriefes verzichten wir grundsätzlich.

Im Folgenden finden Sie die offiziellen Paragraphen der Datenschutzerklärung.

Ihr Gemeindebriefteam

Die Abgabe an die DNB ist nach § 8 Abs. 7 DSGVO eine zulässige Offenlegung der im Gemeindebrief veröffentlichten Gemeindegliederdaten, da die DNB gesetzliche Aufgaben wahrnimmt.

„§ 15 DSGVO

Veröffentlichung von Gemeindegliederdaten

(1) Die Kirchengemeinden dürfen personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Amtshandlungen und mit Geburtstagen oder Jubiläen von Gemeindegliedern in Gemeindebriefen und anderen öffentlichen kirchlichen Publikationen mit Namen sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlichen, soweit die Betroffenen im Einzelfall nicht widersprochen haben. Auf das Widerspruchsrecht sind die Betroffenen rechtzeitig vor der Veröffentlichung schriftlich hinzuweisen. Bei regelmäßigen Veröffentlichungen ist es ausreichend, wenn ein Hinweis auf das Widerspruchsrecht an derselben Stelle wie die Veröffentlichung erfolgt.

(2) Eine allgemeine zugängliche elektronische Veröffentlichung personenbezogener Daten nach Absatz 1 ist nur zulässig, wenn die Einwilligung der betroffenen Person vorher schriftlich eingeholt worden ist.

(3) Personenbezogene Daten von Personen, für die eine Auskunftssperre nach § 51 BMG oder ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 BMG besteht, dürfen für Veröffentlichungen nur genutzt werden, wenn vorher die schriftliche Einwilligung der betroffenen Personen eingeholt wurde.“

Urheberrechte:

Alle Inhalte dieses Gemeindebriefes, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei den Autoren, Fotografen bzw. Zeichnern. Die weitere Verwendung darf nur mit Zustimmung der Rechteinhaber erfolgen.

Auflage:

Diese Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint in einer Auflage von 500 Exemplaren.

Verteilung:

Der Gemeindebrief wird kostenfrei abgegeben. Freiwillige, zweckgebundene Spenden zur Minderung der Druckkosten sind erwünscht.

Impressum: Gemeindebrief

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Moorrege-Heist
Kirchenstraße 52, 25436 Moorrege
info@kirche-moorrege-heist.de
Tel. 04122 8 11 11

V.i.S.d.P. : Pastorin Vivian Reimann-Clausen

Redaktion: Anja Eiffert, Petra Kypke,
Anna-Kathrin von Voigtländer

E-Mail: oeffi.moorrege-heist@kirche-mug.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei
Eichenring 15 a
29393 Groß Oesingen

**Der nächste Gemeindebrief
erscheint im
Dezember.**

